

Sün-te Martins Vöggelken

Martinslied aus dem Kölner Raum

www.montalegre-do-cercal.com

Moderate ♩ = 120

Spur 1



1. Sün- te Mar- tins Vög- gel- ken, dat had- de sun rot Kög- gel- ken, dat

Spur 1



5 flogg all so ho- oge, öw- wer denn Kerks- tur- me,

Spur 1



9 öw- we denn Rhin, öw- we denn Rhin, hei Sün- te Mar- tin-

Spur 1



13 2. Sün- te Mar- tin is et kold, gewwt uns een Stücks- ken Holt,

Spur 1



17 woar wij uns an wör- men könnt met un- se blan- ke Ar- me;

Spur 1



21 gewwt wat, hollt wat, gewwt denn ar- men Tho- mes wat-

Spur 1



25 3. Tho- mes, Tho- mes, dik- ken Schleef, heww kin Va- der un Mo- der neet leef. De

Spur 1



29 Köi- je hebbt de Hür- ne, de Ker- ken hebbt de Tür- ne, de

Spur 1



33 Hü- ser hebbt 'ne Gew- wel, denn Tu- te- mann heww denn Knew- wel!

Spur 1



37 4. Hier wohnt ein rei- cher Mann, der uns vie- les ge- ben kann.

Spur 1 41

Viel soll er ge- ben, lan- ge soll er le- ben,

Spur 1 45

se- lig soll er ster- ben, den Him- mel soll er er- ben.

Spur 1 49

5. Gott sall' t um loh- nen met hun- dert- du- sen Kro- nen,

Spur 1 53

met hun- dert- du- sen Röcks- kes an... door kümp Sün- te Mar- tin